

Internetvertrag Glasfaser privat

Ausbaugebiet: Bad Wimsbach (2020) Version 2.0

LinzNet

Internet Service Provider GmbH

Produkt	Bandbreite	Transfervolumen	Mailadressen	Preis p.m.
<input type="checkbox"/> Glasfaser/FTTH.50 privat	50 / 50 Mbit/s	unlimitiert (fair-use)	2	€ 39,90
<input type="checkbox"/> Glasfaser/FTTH.100 privat	100 / 100 Mbit/s	unlimitiert (fair-use)	4	€ 66,00
<input type="checkbox"/> Telefonie privat (Aufpreis) a/b analog (Portierung einer bestehenden Rufnummer optional einmalig je € 36,-)				€ 3,60
<input type="checkbox"/> LinzNet IPTV (Aufpreis, Voranmeldung. Kosten für 1. SetTopBox einmalig € 99,-)				€ 12,90
<input type="checkbox"/> Installation Standard (bei Speedpipe Eigenverlegung von Grundstücksgrenze ÜP bis ins Haus)			einmalig	€ 290,00
<input type="checkbox"/> Installation Spezialanforderung (laut Vereinbarung)				€ _____
<input type="checkbox"/>				

Geschwindigkeiten sind maximal mögliche, je nach Servergeschwindigkeit und Auslastung. Mailboxgröße 200MB pro Mailbox.

Zusatzoptionen:

<input type="checkbox"/> zusätzliche E-Mail-Adresse(n)	€ 1,20 pro Adresse p.m.
<input type="checkbox"/> statische IP-Adresse (1 Adresse)	€ 3,00 p.m.
<input type="checkbox"/> statische IP-Adressen Block 8 IP-Adressen	€ 20,00 p.m. (nur nach Vereinbarung)

Vertragsbedingungen: Der Endkunde schließt einen Internetvertrag mit der LinzNet Internet Service Provider GmbH, Hafenstr. 1-3, 4020 Linz (FN: 235655b, LG Linz). Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Mindestvertragsdauer: 24 Monate (Vertragsbeginn ist die Inbetriebnahme), danach kann der Vertrag mit dreimonatiger Kündigungsfrist schriftlich gekündigt werden.

Für alle Produkte gilt eine Herstellgebühr, die die Verlegung bis zur Grundstücksgrenze inkludiert. **Der Kunde ist verpflichtet, ein Leerrohr (Material wird beige stellt) bis zur Grundstücksgrenze oder bis zum vereinbarten Übergabepunkt zu verlegen.** Allfällige Kosten für Bauarbeiten am eigenen Grundstück sind nicht inkludiert. Ist der Kunde selbst Eigentümer der Liegenschaft, auf der sich das Anschlussobjekt befindet, oder über diese Liegenschaft sonst verfügungsberechtigt, räumt der Kunde der LinzNet Internet Service Provider GmbH als Betreiberin der Telekommunikationsinfrastruktur im Sinne des §15 TKG 2003 das Leitungsrecht nach § 5 Abs. 4 Telekommunikationsgesetz TKG 2003 zur Eigenversorgung seiner Liegenschaft als auch zur zusätzlichen Versorgung anderer Liegenschaften ohne besondere Entschädigung ein. Verweis auf das BGBl. 2019 II Nr. 310: auch Leitungen zur zusätzlichen Versorgung anderer Liegenschaften gelten als eigenversorgend.

Die Verrechnung erfolgt dreimonatlich im Voraus, der Kunde stimmt einer elektronischen Rechnungslegung zu. Es gelten die AGBs von LinzNet in aktueller Fassung, abrufbar unter www.linznet.at. Alle Preise sind in Euro, inklusive Mehrwertsteuer angegeben. Eine Bankeinzugsermächtigung ist obligatorisch. Für einen erfolglosen Bankeinzug verrechnen wir Ihnen die Bankspesen in Höhe von derzeit € 12,- pro Vorfall. Im wiederholten Fall der Nichteinlösung behalten wir uns eine Anschlusssperre vor. Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Die Preisliste gilt bis zum Erscheinen einer neuen Preisliste. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters erforderlich. **Herstellbarkeit:** Die Herstellbarkeit wird für jeden einzelnen Anschluss gesondert überprüft und das Ergebnis so bald als möglich dem Kunden mitgeteilt. Eine wirtschaftliche Realisierung im FTTH-Ausbaugebiet ist Voraussetzung für die Herstellung des Internetzugangs. **Falls trotz Prüfung eines Technikers kein Anschluss herstellbar ist (schriftliche Absage), so ist der Vertrag gegenstandslos und es entstehen keine Kosten für den Kunden.** Die Erstinstallationspauschale ist bei jedem Vertragsabschluss verpflichtend (obligatorisch). Es muss ein monatliches Tarifpaket gewählt werden. Bei diesem Vertrag „Glasfaser/FTTH privat“ ist nur die private Nutzung des Anschlusses im eigenen Haushalt gestattet - für Firmenkunden stehen Firmentarife zur Verfügung. Vom Kunden wird die Verlegung eines beige stellten LWL Kabels im Haus vom BEP (Building Entry Point) bis zum gewünschten Standort der Netzwerkzentrale (=Modemstandort) vorbereitet. Beim Modemstandort ist ein Stromanschluss erforderlich. Von dort werden Patchkabel bis zum gewünschten PC vom Kunden vorbereitet, falls kein WLAN benutzt wird. Wir beraten Sie gerne wie eine optimale Verkabelung im Haus verlegt werden soll.

Im Vor-Ort Aufbauentgelt ist die Leihe eines FTTH Modems inkludiert. Zusätzliche Kosten wie weitere Arbeitszeit, Verkabelung und Halterungen, als auch weitere Einstellungen am Computer und auf weiteren PC's sind nicht im Installationspreis inkludiert und werden extra nach Aufwand verrechnet. Der Betrieb eines Computernetzwerks auf dem Kundenstandort (angeschlossen an das bereitgestellte Glasfasermodem) ist auf jeden Fall in der Kundenverantwortung. Der Kunde ist selbst für aktuelle Updates und Virenschutz auf seinen PC's verantwortlich. Eine Entstörung für einen Privatanschluss ist binnen 2 Werktagen inkludiert. Der Umstieg auf ein höheres Produkt ist kostenfrei jeweils bis zum Monatsende möglich und gilt für das folgende Kalendermonat. Der Umstieg auf ein niedrigeres Produkt ist während der Vertragslaufzeit ausgeschlossen. Bei massivem Missbrauch des Internetzugangs (durch einen Virus z.B.) ist seitens LinzNet die Drosselung und auch Sperre des Internetzugangs gestattet, um die Verfügbarkeit für alle Kunden zu gewährleisten. Die günstigen Telefentarife (LinzNet phone.privat) werden auf Anfrage gerne zugesandt. Anfallende Gesprächsgebühren werden über die Monatsrechnung abgerechnet. LinzNet hat das Recht, die Minutenpreise nach Ankündigung anzupassen, um auf veränderte Marktpreise reagieren zu können. Das (analoge) Telefongerät, das vom Kunden bereitzustellen ist, wird über eine RJ11-Buchse am Glasfaser-Modem angeschlossen. Faxdienste und Datendienste (Analog Modem) werden über private LinzNet Telefonanschlüsse derzeit nicht unterstützt. Der Telefondienst ist bei einem Stromausfall nicht verfügbar - wir empfehlen das Modem mit einer unterbrechungsfreien Stromversorgung abzusichern falls benötigt. Es liegt im Verantwortungsbereich des Kunden, ob folgende Zusatzeinrichtungen mit LinzNet funktionieren: Alarmanlagen über Telefon, Notrufanlagen, Telefonanlagen, Türöffner, Frankiermaschinen, Endgeräte ohne Zulassung, Endgeräte die aus dem Ausland importiert wurden. Rücktrittsrecht lt. KSchG: Falls die Bestellung ausserhalb der Geschäftsräume der LinzNet oder über Fernabsatz (online) abgeschlossen wurde, so steht dem Konsumenten ein 14-tägiges Rücktrittsrecht zu. Dies trifft nicht zu falls zwischenzeitlich mit der Realisierung des Anschlusses begonnen wurde.

Beratungs-Hotline: 0732-2360-200

Bestellung / Kundendaten:

Anmeldung senden: per Brief, Fax: 0732-2360-990 oder Mail: office@linznet.at

Vor- und Zuname des Bestellers

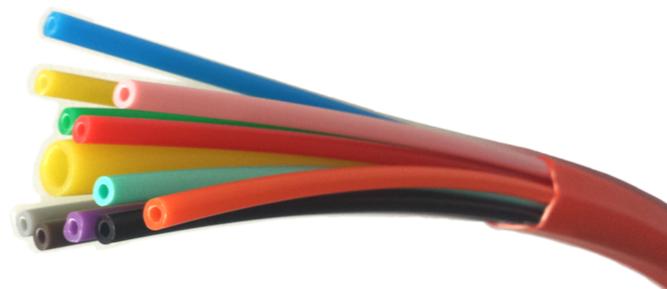
Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax / Handy

Ort, Datum

Unterschrift (unter 18 Jahren der gesetzliche Vertreter)



Belehrung über das gesetzliche Rücktrittsrecht

Kunden, die Verbraucher im Sinne des § 1 Abs. 1 Z 2 Konsumentenschutzgesetz (KSchG) sind, haben gemäß §§ 11 ff Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) das Recht, binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss (Zugang der Auftragsbestätigung) ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurückzutreten. Details zu diesem Rücktrittsrecht, die jeweils geltenden Rücktrittsfristen und die Vorgangsweise für die Ausübung des Rücktrittsrechts enthält das Dokument „Belehrung über das gesetzliche Rücktrittsrecht“, welches als Anhang A diesem Vertrag angeschlossen ist und einen integrierten Bestandteil dieses Vertrages bildet. Dieses Rücktrittsrecht gilt nicht für Unternehmer.

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses (Zugang der Auftragsbestätigung beim Kunden).

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns LinzNet Internet Service Provider GmbH, Hafenstr. 1-3, 4020 Linz, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass unsere Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular (Anhang A)

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an

LinzNet Internet Service Provider GmbH
Hafenstr. 1-3, 4020 Linz
Fax 0732-2360-990
Mail: office@linznet.at

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Nutzungsvertrag FTTH

bestellt am

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Ort und Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s)

SEPA-Lastschrift-Mandat

Neueinrichtung

Wiederkehrende Zahlungen

Zahlungsempfänger: LinzNet Internet Service Provider GmbH (FN 235655b)
Hafenstr. 1-3, A-4020 Linz, Österreich

Creditor-ID: AT35ZZZ00000022683

Mandats-Referenz: _____
(= LinzNet KundenNr)

Ich (Wir) ermächtige(n) die LinzNet Internet Service Provider GmbH, Zahlung von meinem / unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der LinzNet Internet Service Provider GmbH auf mein / unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Ich kann/ Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Firma des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Name: _____

Strasse / Hausnr: _____

PLZ / Ort: A- _____ (Österreich)

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum

Unterschrift / firmenmäßige Fertigung
der/des Zahlungspflichtigen

Ja, ich möchte meine Rechnungen per E-Mail erhalten.
meine E-Mail-Adresse lautet:
